



# Qualitätsbericht

zum Berichtsjahr 2015

## St. Joseph Krankenhaus Prüm

erstellt am: 17.10.2016



## Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	6
A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts <b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>	
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses.....	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers.....	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus.....	8
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie.....	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	14
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....	17
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses.....	18
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus.....	19
A-10 Gesamtfallzahlen.....	19
A-11 Personal des Krankenhauses.....	19
A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements.....	40
A-12.1 Qualitätsmanagement.....	40
A-12.2 Klinisches Risikomanagement.....	41
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagement.....	43
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement.....	47
A-13 Besondere apparative Ausstattung.....	49
B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen.....	50
B1 - Innere Medizin.....	50
B-1.1 Allgemeine Kontaktdaten von Innere Medizin.....	50
B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	50
B-1.3 Medizinische Leistungsangebote von Innere Medizin.....	50
B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Innere Medizin.....	57
B-1.5 Fallzahlen von Innere Medizin.....	58
B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD.....	58
B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	58
B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	59
B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	59
B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	59



B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen .....	59
B-1.11.2 Pflegepersonal.....	61
B-1.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	67
B2 - Allgemeine Chirurgie .....	72
B-2.1 Allgemeine Kontaktdaten von Allgemeine Chirurgie .....	72
B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	72
B-2.3 Medizinische Leistungsangebote von Allgemeine Chirurgie.....	72
B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Allgemeine Chirurgie .....	78
B-2.5 Fallzahlen von Allgemeine Chirurgie .....	78
B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD .....	78
B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	78
B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	79
B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	80
B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	80
B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen .....	80
B-2.11.2 Pflegepersonal.....	82
B-2.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	88
B3 - Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	93
B-3.1 Allgemeine Kontaktdaten von Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	93
B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	93
B-3.3 Medizinische Leistungsangebote von Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	93
B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	95
B-3.5 Fallzahlen von Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	95
B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD .....	95
B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	95
B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	96
B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	96
B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	96
B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen .....	97
B-3.11.2 Pflegepersonal.....	97

B-3.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik .....	103
B4 - Anästhesie .....	108
B-4.1 Allgemeine Kontaktdaten von Anästhesie .....	108
B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	108
B-4.3 Medizinische Leistungsangebote von Anästhesie.....	108
B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Anästhesie .....	109
B-4.5 Fallzahlen von Anästhesie .....	110
B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD .....	110
B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	110
B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	110
B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	110
B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	110
B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen .....	111
B-4.11.2 Pflegepersonal.....	113
B-4.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik .....	119
C - Qualitätssicherung.....	124
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V .....	124
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V.....	124
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung .....	125
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach §137 Abs.3 Satz 1 Nr. 2 SGB V .....	125
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V.....	125
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V.....	125



## Einleitung

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

der vor Ihnen liegende Qualitätsbericht stellt die medizinischen Leistungen des St. Joseph-Krankenhauses Prüm dar und enthält keine betriebswirtschaftlichen Daten. Der Gesetzgeber hat enge Vorgaben zur Gestaltung dieses Berichtes festgelegt, deshalb bitten wir Sie um Verständnis, sollten inhaltliche Darstellung und Anordnung ungewöhnlich erscheinen. Andererseits wird Ihnen der Vergleich mit anderen Einrichtungen erleichtert, weil Sie die entsprechenden Informationen unter der gleichen Rubrik finden werden.

**Wir**, die Caritas Trägergesellschaft West (ctw), sind eine gemeinnützige Organisation und verstehen uns als christlich orientierter, sozialer Dienstleister. Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, regional und überregional, hochqualifizierte Leistungen auf dem Gebiet der Gesundheitspflege, der Kinder-, Alten- und Behindertenhilfe und der Erwachsenen- und Familienbildung anzubieten.

Diese Aufgabe erfüllen wir insbesondere durch den Betrieb und die Unterhaltung von Krankenhäusern, Medizinischen Versorgungszentren, einem ambulanten Rehabilitationszentrum, Seniorenzentren, einem stationären Hospiz sowie Bildungsstätten.

**Wir** setzen alles daran, dass die Einrichtungen der ctw auch bei steigender Komplexität des Behandlungsgeschehens alle relevanten Vorkehrungen treffen, damit der beabsichtigte Behandlungserfolg für unsere Patienten erzielt werden kann. Dazu gehören Transparenz, umfassende Information und die Möglichkeit, als Patient selbstverantwortlich entscheiden zu können.

In unseren Einrichtungen kommen sowohl innovative medizinische als auch langjährig bewährte Verfahren zum Einsatz. Hierbei richten sich unsere Mitarbeiter nach anerkannten wissenschaftlich abgesicherten medizinischen Leitlinien und pflegerischen Expertenstandards.

**Überprüfung** unseres Anspruches - wir wollen eine Qualität, die den kranken Menschen davon überzeugt, dass er in den ctw-Einrichtungen gut aufgehoben ist, weil diese maßgeblich zur Wiederherstellung seiner Gesundheit beitragen. Darum überprüfen wir regelmäßig unsere Einrichtungen durch interne Begehungen mit einem fachlich ausgebildeten internen Auditorenteam auf Herz und Nieren und beteiligen uns an Qualitätssicherungsmaßnahmen.

Weitergehende Informationen finden Sie auf unseren Internetseiten unter [www.ct-west.de](http://www.ct-west.de). Von dort gelangen Sie auch zu allen anderen Einrichtungen der Caritas Trägergesellschaft West gGmbH (ctw).

Ein noch so guter Bericht kann jedoch nicht alle Fragen beantworten. Für Ihre Anregungen, aber auch bei weitergehenden Fragen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sprechen Sie uns an.

Ass. jur. Gábor Szük  
Geschäftsführer ctw

Dipl. Kfm. Bernd Koch  
Geschäftsführer ctw



*Verantwortlicher für die Erstellung des Qualitätsberichtes*

**Frank-Roland Tietz**

Funktion	Pflegedirektor / Qualitätsbeauftragter
Telefon	06551 15 - 123
Fax	06551 15 - 196
E-Mail	ftietz.sjk-pr@ct-west.de

*Verantwortlicher für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichtes*

**Uwe Szymanski**

Funktion	Kaufmännischer Direktor
Telefon	06551 15 - 120
Fax	06551 15 - 126
E-Mail	KfmDirektion.sjk-pr@ct-west.de

Homepage des Krankenhauses

Weitere Informationen <http://www.krankenhaus-pruem.de/>

**Weiterführende Links**



## A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Name des Krankenhauses	St. Joseph Krankenhaus Prüm
Institutionskennzeichen	260720192
Standortnummer	00
Weitere relevante Institutionskennzeichen	
Hausanschrift	
Straße	Kalvarienberg
Hausnummer	4
Postleitzahl	54595
Ort	Prüm
Webseite	<a href="http://www.krankenhaus-pruem.de">http://www.krankenhaus-pruem.de</a>
Postanschrift	
Postfach	1166
Straße	
Hausnummer	
Adresszusatz	
Postleitzahl	54592
Ort	Prüm
Webseite	<a href="http://www.krankenhaus-pruem.de">http://www.krankenhaus-pruem.de</a>

#### *Ärztliche Leitung*

#### **Dr. med. Kersten Krauter**

Funktion	Ärztlicher Direktor
Telefon	06551 15 - 141
Fax	06551 15 - 142
E-Mail	<a href="mailto:kkrauter.sjk-pr@ct-west.de">kkrauter.sjk-pr@ct-west.de</a>

#### *Pflegedienstleitung*

#### **Frank-Roland Tietz**

Funktion	Pflegedirektor
Telefon	06551 15 - 123
Fax	06551 15 - 196
E-Mail	<a href="mailto:ftietz.sjk-pr@ct-west.de">ftietz.sjk-pr@ct-west.de</a>



Verwaltungsleitung

**Uwe Szymanski**

Funktion	Kaufmännischer Direktor
Telefon	06551 15 - 120
Fax	06551 15 - 126
E-Mail	kfmdirektion.sjk-pr@ct-west.de

**A-2 Name und Art des Krankenhausträgers**

Krankenhausträger	Caritas Träger West / ctw
Art des Krankenhausträgers	freigemeinnützig

**A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus**

kein Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

**A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie**

Kein psychiatrisches Fachkrankenhaus bzw. Krankenhaus mit einer psychiatrischen Fachabteilung.

**A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses**

<b>MP02 Akupunktur</b>	
Kommentar/Erläuterung	Unsere Hebammen bieten die Akupunktur bei Schwangerschaftsbeschwerden und zur Geburtsvorbereitung unter der Geburt an. Für Patienten in der multimodalen Schmerztherapie werden regelmäßig Akupunkturen angeboten.

<b>MP03 Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare</b>	
Kommentar/Erläuterung	Die Diabetikerschulung und Ernährungsberatung für Erwachsene schließt die Beratung der Angehörigen mit ein. In den Informationsveranstaltungen zur



Geburtsvorbereitung beraten unsere Hebammen die werdenden Eltern rund um die Schwangerschaft und Geburt.

#### **MP04 Atemgymnastik/-therapie**

Kommentar/Erläuterung

Die Physikalische Abteilung führt je nach Krankheitsbild die Atemgymnastik und Atemtherapie mit dem Atemtrainer oder manuell durch.

#### **MP06 Basale Stimulation**

Kommentar/Erläuterung

Förderung von körperlich und geistig beeinträchtigten Menschen, Aktivierung von Wahrnehmungsbereichen (Körper- und Bewegungserfahrungen) bei Menschen mit eingeschränkter Eigenaktivität (z.B. Halbseitenlähmung nach einem Schlaganfall).

#### **MP09 Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden**

Kommentar/Erläuterung

Die individuelle seelsorgerische Begleitung von Sterbenden liegt uns als katholische Einrichtung besonders am Herzen, dabei ist die Achtung vor anderen religiösen Weltanschauungen mit eingeschlossen.

#### **MP10 Bewegungsbad/Wassergymnastik**

Kommentar/Erläuterung

Das 32 Grad Celsius erwärmte Bewegungsbad steht allen stationären und ambulanten Patienten zur Verfügung. Zur Geburtsvorbereitung wird die Wassergymnastik in unserem Haus angeboten.

#### **MP11 Sporttherapie/Bewegungstherapie**

Kommentar/Erläuterung

Unser Leistungsangebot umfasst: Die neurophysiologische Basis, PNF, Bobath, Cyriax, Krankengymnastik im Bewegungsbad, Manuelle Therapie, Schlingentischbehandlung, Cardiolaufband und Cardiofahrradtraining, Muskelaufbautraining am Gerät.

#### **MP12 Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)**

Kommentar/Erläuterung

Zur Behandlung neurologischer Krankheitsbilder kommt in der internistischen Abteilung das Bobath-Konzept zur Anwendung. Hierdurch sollen die betroffenen Patienten funktionelle Bewegungsabläufe wiedererlernen bzw. lernen, mit ihren Bewegungsdefiziten umzugehen.

**MP13 Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen**

Kommentar/Erläuterung

Es finden regelmäßige Schulungen nach den Richtlinien der Deutschen Diabetes Gesellschaft für Patienten und Angehörige mit dem Ziel statt, umfassende Informationshilfe zur Selbsthilfe und einem selbstständigen Umgang mit der Krankheit zu vermitteln.

**MP14 Diät- und Ernährungsberatung**

Kommentar/Erläuterung

Bei speziellen Ernährungs- und Diätfragen wird unsere Ernährungsberaterin im Behandlungskonzept mit eingebunden. Die Ernährungsberaterin steht allen Fachabteilungen zur Verfügung und bindet bei den Beratungen der Patienten auch die Angehörigen mit ein.

**MP15 Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege**

Kommentar/Erläuterung

Bereits beim Aufnahmeprozess werden die häusliche Betreuung und der Hilfebedarf für die weitere Betreuung mit den Patienten und dessen Angehörigen besprochen. Die Koordination mit den nachsorgenden Einrichtungen erfolgt ebenfalls in Absprache mit den Patienten und den Angehörigen.

**MP16 Ergotherapie/Arbeitstherapie**

Kommentar/Erläuterung

Unsere Ergotherapeutin wird in der Geriatrie eingesetzt. Spezielle Therapie zur Wiedererlangung von grundlegenden motorischen Fähigkeiten zur Erhaltung der Selbständigkeit.

**MP18 Fußreflexzonenmassage**

Kommentar/Erläuterung

Die Fußreflexzonenmassage bedient sich einer speziellen Grifftechnik, die die Reflexzonen des Fußgewebes hyperämisiert und ordnet. Für unsere Patienten kann die Fußreflexzonenmassage ärztlich angeordnet oder auf Selbstkostenbasis durchgeführt werden.

**MP19 Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik**

Kommentar/Erläuterung

Unsere Hebammen bieten in Zusammenarbeit mit unserem Belegarzt, Kinderarzt, Physiotherapeuten und der Caritas Beratungsstelle für werdende Mütter regelmäßige Geburtsvorbereitungskurse und Kreissaalführungen an.

**MP21 Kinästhetik**

Kommentar/Erläuterung

Handlungskonzept, welches die körpereigenen Bewegungen von Patienten und Patientinnen schonend unterstützt (z.B. ohne Heben und Tragen beim Umlagern/ Umbetten von Patienten und Patientinnen).

**MP24 Manuelle Lymphdrainage**

Kommentar/Erläuterung

Durch schonende manuelle Grifftechniken wird der Abtransport von Gewebeflüssigkeit gefördert. Die Lymphdrainage mit Kompressionsbehandlung ist Bestandteil des Angebotes der physikalischen Therapie und kann nach dem stationären Aufenthalt über ein Rezept als ambulante Leistung fortgeführt werden.

**MP25 Massage**

Kommentar/Erläuterung

Massagen werden als unterstützende Therapie für alle Fachabteilungen auf gesonderte Anforderung erbracht und können nach dem stationären Aufenthalt über ein entsprechendes Rezept als ambulante Leistungen weiter erbracht werden.

**MP26 Medizinische Fußpflege**

Kommentar/Erläuterung

Auf Wunsch der Patienten und auf Selbstkostenbasis stimmen wir für die medizinische Fußpflege gerne einen Termin mit ausgebildete Podologen ab.

**MP29 Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie**

Kommentar/Erläuterung

Unsere Physikalische Abteilung verfügt über einen Mitarbeiter, der ausgebildeter Osteopath ist.

**MP31 Physikalische Therapie/Bädertherapie**

Kommentar/Erläuterung

Unter physikalische Therapie werden Maßnahmen zusammengefasst, die die Funktion des Organismus durch Wärme, Kälte, Druck, Zug, Licht, Wasser, Elektrizität usw. gezielt zu beeinflussen um Fehlregulationen zu verhindern, zu beseitigen oder zu verändern um eine angemessene Funktion herbeizuführen.

**MP32 Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie**

Kommentar/Erläuterung

Das Ziel ist die Wiederherstellung, Erhaltung oder Förderung der Gesundheit. Man unterscheidet in

allgemeiner Krankengymnastik und Krankengymnastik auf neurophysiologischer Basis.

### **MP33 Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse**

Kommentar/Erläuterung

In Zusammenarbeit mit der Rheumaliga und der Volkshochschule bieten wir Warmwassergymnastikkurse für Rücken/Osteoporose, Hüfte/Knie so wie Wirbelsäulengymnastik und Rückenschule, Muskelaufbautraining und Galileotraining an.

### **MP34 Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst**

Kommentar/Erläuterung

Alle Fachabteilungen in unserer Einrichtung arbeiten in enger Kooperation mit der ortsansässigen Psychologin zusammen.

### **MP35 Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik**

Kommentar/Erläuterung

Unsere Abteilung für physikalische Therapie bietet die Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule und Muskelaufbautraining für stationäre und ambulante Patienten auf Anordnung des Arztes an.

### **MP37 Schmerztherapie/-management**

Kommentar/Erläuterung

Zur Behandlung von Schmerzen die nach operativen Eingriffen auftreten, werden bevorzugt regionale Katheter-Anästhesie-Verfahren eingesetzt. Diese Therapie erfolgt mittels patienten-kontrollierter Schmerzpumpe. Der Katheter wird vor der Operation in örtlicher Betäubung schmerzfrei angelegt.

### **MP40 Spezielle Entspannungstherapie**

Kommentar/Erläuterung

Wir bieten progressive Muskelentspannung nach Jacobsen an. Reiki wird von Mitarbeitern der physikalischen Therapie sowohl für stationäre als auch für ambulante Patienten angeboten.

### **MP43 Stillberatung**

Kommentar/Erläuterung

Unsere Stillberatung erfolgt durch unsere Hebammen und den speziell geschulten Gesundheits- und Krankenpflegerinnen.

**MP45 Stomatherapie/-beratung**

Kommentar/Erläuterung

Die Beratung erfolgt über eine externe Stomatherapeutin. Das geeignete System wird für den Patienten individuell ausgewählt. Die Handhabung des Systems wird mit dem Patienten und dessen Angehörige trainiert. Eine weitere Betreuung kann auf Wunsch des Patienten zu Hause erfolgen.

**MP47 Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik**

Kommentar/Erläuterung

Die Versorgung mit Heil- und Hilfsmitteln wird von den Fachabteilungen organisiert. Bei Bedarf wird die Überleitungspflege eingeschaltet. Notwendige Heil- und Hilfsmittel werden auf Rezeptanforderung von den Sanitätshäusern bereits während des stationären Aufenthaltes bereitgestellt.

**MP48 Wärme- und Kälteanwendungen**

Kommentar/Erläuterung

Wärme- und Kältebehandlung wie Heißluft, Fangopackung, Kryptotherapie, Eis, Kaltluft, Stangerbad etc. wird von der Abteilung für physikalische Therapie sowie Bäder mit Zusätzen angeboten. Kälteanwendungen werden als Maßnahme zur Schmerzlinderung und zur Abschwellung angewandt.

**MP50 Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik**

Kommentar/Erläuterung

Spezielle Übungen nach einer Geburt z.B. zur Rückbildung der weiblichen Geschlechtsorgane, Bauchdecke etc.

**MP51 Wundmanagement**

Kommentar/Erläuterung

Bei chronischen oder schlecht heilenden Wunden werden unsere speziell ausgebildeten Wundtherapeuten in das Behandlungskonzept mit eingebunden. Mit den amb. Pflegeeinrichtungen und den Altenheimen gibt es ein fachlichen Austausch um die Kontinuität der Versorgung zu gewährleisten.

**MP52 Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen**

Kommentar/Erläuterung

Auch zu den Selbsthilfegruppen wird ein enger Kontakt gepflegt. Entsprechende Angebote zur Versorgung der Patienten wird vermittelt.

**MP53 Aromapflege/-therapie**

Kommentar/Erläuterung

Für unsere Palliativpatienten und in der Schmerztherapie bieten wir die Aromatherapie an.

**MP63 Sozialdienst**

Kommentar/Erläuterung

Die Beratung erfolgt bei Fragen zur Pflegeversicherung, zur Beantragung eines Schwerbehindertenausweises und zum Krankenversicherungsschutz. Vermittelt werden Plätze in die Kurzzeitpflege, Tagespflegeeinrichtung sowie die Unterbringung in eine Senioreneinrichtung.

**MP64 Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit**

Kommentar/Erläuterung

Im Rahmen der Geburtsvorbereitung bieten wir Gesprächsabende mit Kreissaalführungen an. Unter dem Thema Treffpunkt Krankenhaus finden regelmäßige medizinische Vorträge für die Öffentlichkeit statt. Am Krankenhaus ist eine Bereitschaftsdienstzentrale von der Kassenärztlichen Vereinigung angesiedelt.

**MP68 Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege**

Kommentar/Erläuterung

Unsere Pflegeüberleitung pflegt einen engen Kontakt zu den regionalen Gesundheitsanbietern und unterstützt die Vermittlung entsprechender Angebote zur Versorgung der Patienten über die stationäre Krankenhausbehandlung hinaus.

**MP69 Eigenblutspende**

Kommentar/Erläuterung

Eigenblutspende vor einer geplanten Operation zum körpereigenen Blutersatz.

**A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses****NM02 Ein-Bett-Zimmer**

Kommentar/Erläuterung

Ein-Bett-Zimmer bieten wir auf der Station für Wahlleistung an.

**NM03 Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle**

Kommentar/Erläuterung

Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle bieten wir auf der Station für Wahlleistung an.

**NM05 Mutter-Kind-Zimmer**

Kommentar/Erläuterung

Werden auf der Station für Gynäkologie und Geburtshilfe angeboten.

**NM10 Zwei-Bett-Zimmer**

Kommentar/Erläuterung

Die Unterbringung der Patienten erfolgt in der Regel auf ein Zwei-Bett-Zimmer.

**NM14 Fernsehgerät am Bett/im Zimmer**

Mediennutzung, Kosten pro Tag

0,00 €

Kommentar/Erläuterung

Jedes Patientenzimmer verfügt über ein Fernsehgerät. Die Benutzung ist kostenlos.

**NM15 Internetanschluss am Bett/im Zimmer**

Mediennutzung, Kosten pro Tag

0,00 €

Kommentar/Erläuterung

Ein Internetanschluss ist nur in den Zimmern der Wahlleistungs-Station vorhanden.

**NM18 Telefon am Bett**

Telefonnutzung, Kosten pro Tag

2,50 €

Telefonnutzung, Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz

0,00 €

Telefonnutzung, Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen

0,00 €

Kommentar/Erläuterung

An jedem Stellplatz ist ein kostenpflichtiger Telefonanschluss vorhanden.  
Gebühren: 2,50 € Anmeldung im Festnetz zuzüglich täglich 0,50 € Bereitstellungsgebühr und die Gebühren der telefonierten Einheiten. Die Telefonnutzung auf der Wahlleistungs-Station ist für Privatpatienten kostenlos.

**NM19 Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer**

Kommentar/Erläuterung

Ein Wertfach / Tresor bieten wir auf der Wahlleistungs-Station in den Patientenzimmern kostenlos an. Darüber hinaus können alle Patienten Wertgegenstände im Verwaltungstresor deponieren.

**NM01 Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum**

Kommentar/Erläuterung

Auf den Stationsebenen befinden sich modern eingerichtete Aufenthaltsräume für die Patienten und Besucher.

**NM30 Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen**

Parkplatznutzung, maximale Kosten pro Tag	0,00 €
Parkplatznutzung, maximale Kosten pro Stunde	0,00 €
Kommentar/Erläuterung	Für unsere Patienten, Angehörige und Angestellte stehen zahlreiche kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.

**NM36 Schwimmbad/Bewegungsbad**

Kommentar/Erläuterung	Unser Bewegungsbad wird auch von der örtlichen Rheumaliga genutzt.
-----------------------	--

**NM07 Rooming-in**

Kommentar/Erläuterung	Das Rooming-In gehört selbstverständlich zu unserem Angebot. Mütter und ihre Neugeborene werden nach der Geburt nicht mehr getrennt. Zur Beobachtung der Säuglinge haben wir mit ständigem Sichtkontakt am Schwesterndienstzimmer ein Säuglingszimmer, wenn Mütter einmal ihre Ruhe brauchen.
-----------------------	---

**NM09 Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)**

Kommentar/Erläuterung	In Krisensituationen und bei medizinischer Notwendigkeit besteht die Möglichkeit, dass ein Angehöriger im Patientenzimmer verbleiben kann. Darüber hinaus bieten wir auch Angehörigen auf Wunsch grundsätzlich die Möglichkeit der kostenpflichtigen Unterbringung an.
-----------------------	--

**NM42 Seelsorge**

Kommentar/Erläuterung	Jeden Samstag und montags um 16:30 Uhr haben unsere Patienten, und Angehörige die Möglichkeit am Gottesdienst in der Krankenhauskapelle teilzunehmen. Der Gottesdienst wird auch über die Fernsehanlage in die Krankenzimmer übertragen. Anschließend wird die heilige Kommunion ausgegeben.
-----------------------	--

**NM49 Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen**

Kommentar/Erläuterung	Mehrfach bieten wir im Jahr zu unterschiedlichen Themen Informationsveranstaltungen für unsere Patienten und für die Öffentlichkeit an.
-----------------------	---



**NM60 Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen**

Kommentar/Erläuterung

Das Krankenhaus hält engen Kontakt zu allen Selbsthilfegruppen und ist bei der Kontaktaufnahme behilflich, wenn ein Patient dies wünscht.

**NM67 Andachtsraum**

Kommentar/Erläuterung

Unsere Einrichtung verfügt über einen Verabschiedungsraum. In einem würdigen Rahmen und in aller Ruhe können Angehörige Abschied vom Verstorbenen nehmen. Der Verabschiedungsraum kann von allen Glaubensrichtungen genutzt werden.

**A-7 Aspekte der Barrierefreiheit****BF04 Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung**

Kommentar/Erläuterung

Unsere große und kontrastreiche Beschriftung ist im Krankenhaus gut lesbar und übersichtlich, sodass auch sehbehinderte Menschen eine gute Orientierung in unseren Räumlichkeiten haben.

**BF08 Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen**

Kommentar/Erläuterung

Alle Räumlichkeiten in unserer Einrichtung sind barrierefrei und können bequem erreicht werden. Die Türöffnung erfolgt automatisch über eingebaute Sensoren.

**BF09 Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug**

Kommentar/Erläuterung

Die Aufzüge sind barrierefrei erreichbar und bieten genügend Raum für Rollstuhlfahrer. Die Bedienbarkeit der Aufzuganlage ist in sitzender Position vom Rollstuhlaus gegeben.

**BF10 Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen**

Kommentar/Erläuterung

Im Krankenhaus - Foyer Raum 20 und auf der 1. Etage der Innere Medizin Raum 120 haben wir eine behindertengerechte Toilette für Besucher und Besucherinnen.



### **BF11 Besondere personelle Unterstützung**

Kommentar/Erläuterung

Der Krankenhausbesuchsdienst "Die Grünen-Damen" ist seit Jahren ein fester Bestandteil in unserer Patientenbetreuung. Die Grünen-Damen übernehmen unter anderem Dienstleistungen wie z. B. Begleitdienste bei Untersuchungen, Spaziergänge oder machen für die Patienten Besorgungen.

### **BF14 Arbeit mit Piktogrammen**

Kommentar/Erläuterung

Unsere Wegeführung durch das Krankenhaus wird durch eine vereinfachte grafische Darstellung und Symbolen vermittelt.

### **BF24 Diätetische Angebote**

Kommentar/Erläuterung

Diätpflichtige Patienten werden von der Ernährungsberaterin über die Diätformen informiert und geschult. Für Vegetarier und Patienten / Bewohner bestimmter Glaubensrichtungen besteht ein gesondertes Angebot.

### **BF26 Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal**

Kommentar/Erläuterung

In unserer Einrichtung ist auch fremdsprachiges Personal beschäftigt, die bei sprachlichen Problemen im Behandlungsprozess die Übersetzung übernehmen.

## **A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses**

*Ausbildung in anderen Heilberufen*

### **HB01 Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin**

Kommentar/Erläuterung

Unsere staatlich anerkannte Krankenpflegeschule verfügt über 50 Ausbildungsplätze. Unsere Ausbildungskurse finden in einem 18-monatigen Rhythmus statt. Für die Ausbildung steht ein erfahrenes Team von Experten zur Verfügung sowie ausgebildete Praxisanleiter auf den Stationen.



### HB07 Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)

Kommentar/Erläuterung

Für die Ausbildung zum Operationstechnischen Assistenten/In (OTA) besteht eine Kooperation mit einem Weiterbildungsträger. In unserer Einrichtung vermitteln wir die praktische Ausbildung und unser Kooperationspartner vermitteln die theoretische Ausbildung.

### A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl Betten 147

### A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl 5231  
Teilstationäre Fallzahl 0  
Ambulante Fallzahl 24880

### A-11 Personal des Krankenhauses

*Ärzte und Ärztinnen*

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte 26,99

Kommentar/Erläuterung

#### Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 26,99

Kommentar/Erläuterung

#### Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

#### Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte 0



Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 26,99

Kommentar/Erläuterung

**Fachärzte und Fachärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)**

Vollkräfte 17,8

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 17,8

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 17,8

Kommentar/Erläuterung

**Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal**

Stunden 39

**Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)**

Personen 1

**Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Fachärzte und Fachärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

*Pflegepersonal*

**Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 53,17

Kommentar/Erläuterung Die 53,17 VK arbeiten ausschließlich in der stationären Versorgung. Zusätzlich haben wir auf der Intensivstation



11,58 VK, im OP 11,78, VK, in der ZSVA 2 VK, in der Inneren Ambulanz/Endoskopie 2,90 VK, in der Chir. Notfallambulanz 5,14 VK, für die PKMS-E 0,50 VK und PDD/QMB 1,00 VK.

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 53,17  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 53,17  
Kommentar/Erläuterung

**Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilung-Zuordnung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Gesundheits- und Kinderkrankpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Gesundheits- und Kinderkrankpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilung-Zuordnung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilung-Zuordnung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung



**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildungsdauer 2 Jahre)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildungsdauer 2 Jahre) ohne Fachabteilung-Zuordnung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0



Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildungsdauer 1 Jahr)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildungsdauer 1 Jahr) ohne Fachabteilung-Zuordnung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs)**

Vollkräfte 5,01  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 5,01  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 5,01  
Kommentar/Erläuterung

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs) ohne Fachabteilung-Zuordnung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 1

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 1

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 1

Kommentar/Erläuterung

**Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilung-Zuordnung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0



Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Belegentbindungspfleger und Beleghebammen**

Personen 0

**Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 2

Kommentar/Erläuterung

**Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilung-Zuordnung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre) ohne Fachabteilung-Zuordnung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal**

Stunden 39

*Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik***Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung



**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr. 3 PsychThG) in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung



<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

<b>Ergotherapeuten in Vollkräften</b>	
Vollkräfte	0,23
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0,23
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0,23
Kommentar/Erläuterung	

<b>Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten in Vollkräften</b>	
Vollkräfte	6,42
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	6,42
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 6,42

Kommentar/Erläuterung

**Sozialarbeiter, Sozialpädagogen in Vollkräften**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

*Spezielles therapeutisches Personal*

**SP56 Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)**

Vollkräfte 2,75

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 2,75

Kommentar/Erläuterung



<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	2,75
Kommentar/Erläuterung	

<b>SP04 Diätassistent und Diätassistentin</b>	
Vollkräfte	0,5
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0,5
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0,5
Kommentar/Erläuterung	

<b>SP05 Ergotherapeut und Ergotherapeutin</b>	
Vollkräfte	0,23
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0,23
Kommentar/Erläuterung	

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
 Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
 Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0,23  
 Kommentar/Erläuterung

**SP15 Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin**

Vollkräfte 2,6  
 Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 2,6  
 Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
 Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
 Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 2,6  
 Kommentar/Erläuterung

**SP20 Pädagoge und Pädagogin/Lehrer und Lehrerin**

Vollkräfte 2  
 Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 2



Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 2

Kommentar/Erläuterung

**SP21 Physiotherapeut und Physiotherapeutin**

Vollkräfte 6,42

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 6,42

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 6,42

Kommentar/Erläuterung

**SP27 Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie**

Vollkräfte 1

Kommentar/Erläuterung



<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	1
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	1
Kommentar/Erläuterung	

<b>SP28 Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement</b>	
Vollkräfte	4
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	4
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	4
Kommentar/Erläuterung	

<b>SP32 Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta</b>	
Vollkräfte	3,71
Kommentar/Erläuterung	

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 3,71  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 3,71  
Kommentar/Erläuterung

**A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements****A-12.1 Qualitätsmanagement**

*Verantwortliche Person (Qualitätsmanagement)*

**Frank-Roland Tietz**

Funktion Pflegedirektor / Qualitätsbeauftragter  
Telefon 06551 15 - 123  
Fax 06551 15 - 196  
E-Mail ftietz.sjk-pr@ct-west.de

*Lenkungsgremium (Qualitätsmanagement)*

Eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig trifft, ist eingerichtet.

**Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereich**

In der Geschäftsordnung QM-Lenkungsausschuss wird die Zusammensetzung geregelt. Zurzeit sind in diesem Ausschuss der Geschäftsführer, der Kaufmännische Direktor, der Ärztliche Direktor, der Pflegedirektor, eine Stationsleitung der Inneren Medizin und ein Vertreter der Mitarbeitervertretung tätig.

Tagungsfrequenz des Gremiums

halbjährlich





**RM08 Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen**

Name Fixierung eines Patienten SPP 48  
Datum 26.02.2015

**RM09 Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten**

Name VA Anwendung und Betreiben von aktiven  
Medizinprodukten  
Datum 25.04.2016

**RM10 Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen**

Palliativbesprechungen  
Andere  
Andere Instrumente und Maßnahmen  
  
Fallbesprechung in der Geriatrie  
Fallbesprechung im Ethikkomitee

**RM11 Standards zur sicheren Medikamentenvergabe**

Name VA Medikamente richten und verabreichen  
Datum 30.06.2015

**RM12 Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen****RM18 Entlassungsmanagement**

Name VA Entlassung eines stationären Patienten  
Datum 20.11.2015

*Einrichtungsinernes Fehlermeldesystem***Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereich**

EDV Programm RISKOP

Tagungsfrequenz des Gremiums monatlich

**IF01 Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor**

Datum 07.09.2011

**IF02 Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen**

Frequenz monatlich



**IF03 Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem**

Frequenz monatlich

*Einrichtungübergreifendes Fehlermeldesystem*

Es ist kein einrichtungübergreifendes Fehlermeldesystem eingerichtet.

**A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagement**

*Hygienepersonal*

**Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen**

Personen 1

**Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen**

Personen 2

**Fachgesundheits- und Krankenpfleger, Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention – „Hygienefachkräfte“:**

Personen 1

**Hygienebeauftragte in der Pflege**

Personen 8

**Hygienekommission**

Hygienekommission eingerichtet ja

Tagungsfrequenz des Gremiums halbjährlich

*Hygienekommissionsvorsitzende/-r*

**Dr. Kersten Krauter**

Funktion Ärztlicher Direktor

Telefon 06551 15 - 141

Fax 06551 15 - 142

E-Mail [kkrauter.sjk-pr@ct-west.de](mailto:kkrauter.sjk-pr@ct-west.de)



*Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen*

**Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor**

Ja

Hygienische Händedesinfektion

Ja

Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum

Ja

Beachtung der Einwirkzeit

Ja

Anwendung von sterilen Handschuhen

Ja

Anwendung von sterilem Kittel

Ja

Anwendung von Kopfhaube

Ja

Anwendung von Mund-Nasen-Schutz

Ja

Anwendung von sterilem Abdecktuch

Ja

**Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor**

Ja

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert

Ja

*Durchführung von Antibiotikaphylaxe und Antibiotikatherapie*

**Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor**

Ja

Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst

Ja

Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert

Ja



**Standortsspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprofylaxe liegt vor**

Ja

Indikationsstellung zur Antibiotikaprofylaxe

Ja

Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)

Ja

Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprofylaxe

Ja

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert

Ja

Die standardisierte Antibiotikaprofylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste(z.B.anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft

Ja

*Umgang mit Wunden*

**Standortsspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor**

Ja

Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verband-wechsel)

Ja

Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))

Ja

Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden

Ja

Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe

Ja

Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion

Ja

Der interne Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert

Ja



*Händedesinfektion*

**Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde für das Berichtsjahr erhoben**

Ja

Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verband-wechsel)  
53 ml/Patiententag

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen  
154 ml/Patiententag

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen  
Ja

*Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)*

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke ([www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke\\_node.html](http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html))

Ja

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen  
Ja

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen  
Ja

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen  
Ja

*Hygienbezogenes Risikomanagement*

**HM02 Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen**

CDAD-KISS

HAND-KISS

MRSA-KISS

OP-KISS

Kommentar/Erläuterung

**HM09 Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen**

Kommentar/Erläuterung

Zu unterschiedlichen hygienebezogenen Themen wie z. B. Personalhygiene, Händehygiene und Hautschutz, persönliche Schutzausrüstung, Isoliermaßnahmen und die Belehrung IfSG §§ 42 und 43 werden Schulungen bzw. Belehrungen durchgeführt.



## A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

### Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt

Ja  
Kommentar/Erläuterung

Im Rahmen des Qualitätsmanagement ist ein strukturiertes Beschwerdemanagement etabliert.

### Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)

Ja  
Kommentar/Erläuterung

Unser Beschwerdemanagement ist in einer Verfahrensanweisung für alle Mitarbeiter verbindlich geregelt.

### Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden

Ja  
Kommentar/Erläuterung

### Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden

Ja  
Kommentar/Erläuterung

### Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert

Ja  
Kommentar/Erläuterung

In unserer Verfahrensanweisung ist festgelegt, dass alle Beschwerden zeitnah - spätestens aber nach Ablauf einer Woche bearbeitet sein müssen.

### Patientenbefragungen

Durchgeführt  
Webseite  
Kommentar/Erläuterung

Nein



## Einweiserbefragungen

Durchgeführt  
Webseite  
Kommentar/Erläuterung

Nein

## Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden

Durchgeführt  
Webseite  
Kommentar/Erläuterung

Ja

Für eine anonyme Beschwerde gibt es an der Krankenhauspforte ein Formular zur Patienten und Angehörigenzufriedenheit. Dieser Fragebogen kann in den sogenannten Kummerkasten im Krankenhausfoyer eingeworfen werden. Die Rückmeldungen werden täglich statistisch erfasst und ausgewertet.

## Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

### Uwe Szymanski

Funktion  
Telefon  
Fax  
E-Mail

Kaufmännischer Direktor  
06551 15 - 121  
06551 15 - 126  
KfmDirektion.sjk-pr@ct-west.de

### *Allgemeine Angaben*

Webseite  
Kommentar/Erläuterung

<http://www.krankenhaus-pruem.de/>

## Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt *Allgemeine Angaben*

Kommentar/Erläuterung

Unser Ehrenamtlicher Patientenfürsprecher ist jeden Mittwoch von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Krankenhausfoyer zu erreichen oder kann in dringenden Angelegenheiten über die Krankenhaus telefonzentrale erreicht werden. Unser Ehrenamtlicher Patientenfürsprecher nimmt alle Beschwerden an und leitet diese umgehend an die Krankenhausbetriebsleitung weiter.



### A-13 Besondere apparative Ausstattung

#### AA01 Angiographiegerät/DSA

(X)

24h Verfügbarkeit

Ja

Kommentar/Erläuterung

Gerät zur Gefäßdarstellung, Röntgenuntersuchung der Arterien und Venen.

#### AA08 Computertomograph (CT)

(X)

24h Verfügbarkeit

Ja

Kommentar/Erläuterung

Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen zur Erstellung von Schnittbildern des Körpers.

#### AA22 Magnetresonanztomograph (MRT)

(X)

24h Verfügbarkeit

Ja

Kommentar/Erläuterung

Gerät zur Erzeugung von Schnittbildern mittels magnetischen Feldern.



## B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

### B1 - Innere Medizin

#### B-1.1 Allgemeine Kontaktdaten von Innere Medizin

Name	Innere Medizin
Gliederungsnummer	1
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
0100	Innere Medizin
Adressen öffentlicher Zugänge	
Straße	
Hausnummer	
Postleitzahl	
Ort	
Webseite	

*Chefärzte/Chefärztinnen*

#### **Dr. Kersten Krauter**

Funktion	Chefarzt
Telefon	06551 15 - 141
Fax	06551 15 - 142
E-Mail	kkrauter.sjk-pr@ct-west.de

#### B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Innere Medizin' geschlossen.

Kommentar/Erläuterung

#### B-1.3 Medizinische Leistungsangebote von Innere Medizin



Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie

**VC05 Schrittmachereingriffe**

Kommentar/Erläuterung

Behandlung und Eingriffe im Zusammenhang mit einem Herzschrittmacher.

**VC06 Defibrillatöreingriffe**

Kommentar/Erläuterung

Eingriffe mit einem Gerät, welches Stromstöße abgibt, um Funktionsstörungen des Herzens zu behandeln (z.B. Herzrhythmusstörungen).

Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin

**VI22 Diagnostik und Therapie von Allergien**

Kommentar/Erläuterung

Verschiedenste allergische Reaktionen können sofort erkannt und therapiert werden. In der Regel erfolgt eine medikamentöse Behandlung.

**VI01 Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten**

Kommentar/Erläuterung

Ischämische Herzkrankheiten wie koronare Herzerkrankungen oder Herzinfarkt können auf der Intensivstation diagnostiziert und behandelt werden. Neben der Monitoring Überwachung zahlreicher Kreislaufparameter stehen zu Diagnostik zahlreiche Untersuchungsverfahren zur Verfügung.

**VI02 Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes**

Kommentar/Erläuterung

Im Gebiet der Lungenheilkunde steht uns neben der Röntgenuntersuchung mit der Lungenspiegelung ein Verfahren zur genauen Diagnose vieler Lungen- und Bronchialerkrankungen zur Verfügung. Darüber hinaus haben wir bei Bronchitikern und Asthmapatienten die Möglichkeit der Lungenfunktionsprüfung.

**VI03 Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit**

Kommentar/Erläuterung

Mit der Echokardiographie, Schluckechokardiographie, Röntgenaufnahmen, Lz-EKG, Lz-Blutdruckmessung, Ergometrie, Stressechokardiographie und speziellen Laboruntersuchungen können wir alle Herzerkrankungen diagnostizieren und überwachen. Ein breites medikamentöses Therapiespektrum ist vorhanden.

#### **VI04 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren**

Kommentar/Erläuterung

Arterielle Durchblutungsstörungen und Fehlbildungen können dopplersonographisch und radiologisch diagnostiziert und medikamentös behandelt werden.

#### **VI05 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten**

Kommentar/Erläuterung

Venöse Insuffizienz, Thrombose und Lymphödem werden dopplersonographisch und radiologisch diagnostiziert und medikamentös oder physikalisch therapiert.

#### **VI06 Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten**

Kommentar/Erläuterung

Transitorische ischämische Attacken, Schlaganfall und diffuse Durchblutungsstörungen des Gehirns werden durch moderne Untersuchungsverfahren diagnostiziert und in ihrem Verlauf überwacht. Die Therapie erfolgt medikamentös und physikalisch.

#### **VI07 Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)**

Kommentar/Erläuterung

Die Hypertonie wird mittels bedarfsgerechter Einzelmessungen, Lz-Blutdruckmessung, Sonographie, Echokardiographie, endokrinologischer Laboruntersuchungen und Nierendiagnostik Abgeklärt. Die Therapie erfolgt medikamentös, physikalisch und durch eine individuelle Diät.

#### **VI08 Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen**

Kommentar/Erläuterung

Nierenerkrankungen können sonographisch, laborchemisch und radiologisch erkannt und differenziert werden. Die Therapie kann medikamentös und durch eine individuelle Diät erfolgen.

#### **VI09 Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen**

Kommentar/Erläuterung

Hämatologische Erkrankungen wie verschiedene Formen der Anämie und Leukämie bzw. Erkrankungen des lymphatischen Systems können laborchemisch erkannt und differenziert werden. Die Therapie erfolgt medikamentös und durch Gabe von Blutprodukten.

#### **VI10 Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten**

Kommentar/Erläuterung

Diabetes mellitus, Fettstoffwechselerkrankungen, Hyperurikämie, Über- und Unterfunktion sowie Vergrößerungen der Schilddrüse werden laborchemisch und sonographisch erkannt und medikamentös oder diätetisch therapiert.

#### **VI11 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)**

Kommentar/Erläuterung

Werden mittels Ösophago-Gastro-Duodenoskopie, Koloskopie, endoskopischer retrograder Cholangiopankreatikographie, Sonographie, Röntgenkontrastuntersuchung, Funktionsprüfungen und laborchemisch erkannt und differenziert werden. Die Therapie erfolgt medikamentös, diätetisch und ggf. operativ.

#### **VI12 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs**

Kommentar/Erläuterung

Erkrankungen des Darmausgangs können rektoskopisch und proktoskopisch diagnostiziert und medikamentös oder operativ behandelt werden.

#### **VI13 Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums**

Kommentar/Erläuterung

Krankheiten des Peritoneums werden sonographisch, laborchemisch und endoskopisch erkannt und medikamentös und operativ behandelt.

#### **VI14 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas**

Kommentar/Erläuterung

Leber, Galle und Pankreas werden in Struktur und Funktion laborchemisch, sonographisch, endoskopisch mittels endoskopischer retrograder Cholangiopankreatikographie sowie mit variablen Funktionstests erkannt und differenziert. Die Behandlung erfolgt medikamentös, endoskopisch, diätetisch, operativ.

#### **VI15 Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge**

Kommentar/Erläuterung

Erkrankungen der Lunge und der Atemwege werden radiologisch, bronchoskopisch, laborchemisch und mittels Lungenfunktionsprüfungen erkannt und in ihrem Verlauf überwacht. Die Behandlung erfolgt medikamentös und physikalisch.

### **VI16 Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura**

Kommentar/Erläuterung

Erkrankungen der Pleura können radiologisch, sonographisch und laborchemisch diagnostiziert und differenziert werden. Die Therapie erfolgt medikamentös, endoskopisch sowie physikalisch.

### **VI17 Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen**

Kommentar/Erläuterung

Rheumatologische Erkrankungen erfolgen laborchemisch und durch radiologische Untersuchungen sowie durch Funktionsprüfungen. Therapeutisch kommen neben medikamentösen auch physikalische und diätetische Maßnahmen zum Einsatz. Darüber hinaus erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit dem Schmerztherapeuten.

### **VI18 Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen**

Kommentar/Erläuterung

Mittels radiologischer, sonographischer, endoskopischer, laborchemischer und histopathologischer Diagnostik werden onkologische Erkrankungen erkannt und differenziert. Je nach Lokalisation und Stadium kann die Therapie medikamentös, endoskopisch und operativ erfolgen.

### **VI19 Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten**

Kommentar/Erläuterung

Infektiöse sowie parasitäre Erkrankungen werden radiologisch, sonographisch, mikrobiologisch und laborchemisch erkannt und differenziert. Die Therapie erfolgt medikamentös.

### **VI20 Intensivmedizin**

Kommentar/Erläuterung

Akute und lebensbedrohliche Erkrankungen werden auf der zeitgemäßen interdisziplinären Intensivstation behandelt. Hier stehen Möglichkeiten zur kontinuierlichen apparativen Überwachung sämtlicher Vitalparameter und Beatmung zur Verfügung. Zu jeder Zeit steht ein erfahrenes Behandlungsteam bereit.

### **VI21 Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation**

Kommentar/Erläuterung

Krankheiten, die zur Notwendigkeit einer Organtransplantation führen können, werden in unserer Abteilung erkannt und in ihrem Verlauf überwacht. Nach Durchführung einer erforderlichen Transplantation in einem Transplantationszentrum können wir die Nachbehandlung durchführen.

**VI23 Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)**

Kommentar/Erläuterung

Immundefekterkrankungen können grundsätzlich erkannt und partiell medikamentös therapiert werden.

**VI24 Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen**

Kommentar/Erläuterung

Erkrankungen aus dem geriatrischen Formenkreis können laborchemisch, radiologisch, sonographisch, endoskopisch und klinisch erkannt werden. Therapeutisch kommen medikamentöse, physikalische, interventionelle und diätetische Maßnahmen in Frage.

**VI31 Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen.

**VI35 Endoskopie**

Kommentar/Erläuterung

Endoskope untersuchen das Innere von Organismen unter Nutzung einer im Endoskop installierten Kamera.

**VI39 Physikalische Therapie**

Kommentar/Erläuterung

Von Physiotherapeuten oder Masseuren durchgeführte Therapie, z.B. mit UV-Licht, Infrarot oder Massagen.

**VI40 Schmerztherapie**

Kommentar/Erläuterung

Therapie zur Behandlung von Schmerz und seinen Auswirkungen.

**VI42 Transfusionsmedizin**

Kommentar/Erläuterung

Fachgebiet der Medizin, welches sich mit der Gewinnung und Verabreichung von Blutprodukten beschäftigt.

**VI43 Chronisch entzündliche Darmerkrankungen**

Kommentar/Erläuterung

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen wie z. B. Colitis Ulcerosa oder Morbus Crohn.

**VI00 0102 Geriatrie Unter dem Dach der Inneren Medizin leitet unser Geriater Herr Dr. med. C. Rick die Station für geriatrische Frührehabilitation.**

Kommentar/Erläuterung

Auf dieser Station erfolgt die Weiterbehandlung internistischer Krankheitsbildern von älteren, meist

multimorbiden und funktionell erheblich eingeschränkten Patienten mit jedoch gegebenem Aktivierungspotenzial.

**VI00 0102 Geriatrie Akut und Weiterbehandlung von Krankheiten aus dem neurologischen Formenkreis, auch im rehabilitativen Sinne.**

Kommentar/Erläuterung

Typische Folgezustände eines Schlaganfalls wie Lähmungen, Sprach- und Schluckstörungen sowie geistige Leistungsminderungen, Funktionsstörungen durch eine Polyneuropathie verschiedener Ursachen und klinischer Prägung, Parkinson`sche Krankheit.

**VI00 0102 Geriatrie Akut- und Weiterbehandlung geronto-psychiatrischer Krankheitsbilder.**

Kommentar/Erläuterung

Insbesondere wenn anzunehmen ist, dass die bestehenden Hirnleistungsstörungen auf Grund anderer organischer Erkrankungen entstanden sind, werden Patienten in der Akutphase behandelt (Alzheimer`scher Erkrankung, Alterspsychosen, Altersdepressionen, Delirium, Ängstlichkeit).

**VI00 0102 Geriatrie Weiterbehandlung und funktionelle Förderung nach chirurgischer Behandlung.**

Kommentar/Erläuterung

Schwerpunkt der Behandlung ist die aktivierende und mobilisierende Weiterbehandlung von Patienten nach konservativ oder operativ behandelten Knochenbrüchen und/oder Gelenkverletzungen, mit dem Ziel der Wiedererlangung der höchstmöglichen Selbstversorgungsfähigkeit.

**VI00 0102 Geriatrie Weiterbehandlung orthopädischer Krankheitsbilder.**

Kommentar/Erläuterung

Dies bezieht sich auf Patienten mit Osteoporose, Gelenkverschleiß mit Funktionseinschränkung (Arthrose) und Gelenk- und/oder Weichteilrheumatismus. Diese Patienten werden ebenfalls aktivierend und mobilisierend bei uns weiterbehandelt.

**VI00 0102 Geriatrie Geriatrichefrührehabilitative Komplexbehandlung.**

Kommentar/Erläuterung

Die Strukturvoraussetzung zur Durchführung der frührehabilitativen geriatrischen Komplexbehandlung ist erfüllt. Unser multiprofessionelles Behandlungsteam arbeitet mit standardisierten Assessments und führt wöchentlich Teambesprechungen durch. Die Selbsthilfefähigkeit wird gezielt gefördert.



Medizinische Leistungsangebote im Bereich Radiologie

<b>VR01 Konventionelle Röntgenaufnahmen</b>	
Kommentar/Erläuterung	Klassische Röntgenaufnahmen.
<b>VR04 Duplexsonographie</b>	
Kommentar/Erläuterung	Die Duplexsonographie wird zur akustischen und bildlichen Darstellung des Blutstroms mittels Farbkodierung genutzt.
<b>VR10 Computertomographie (CT), nativ</b>	
Kommentar/Erläuterung	Schnittbilder mittels Röntgentechnik ohne Kontrastmittel.
<b>VR11 Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel</b>	
Kommentar/Erläuterung	Schnittbilder mittels Röntgentechnik mit Kontrastmittel.
<b>VR16 Phlebographie</b>	
Kommentar/Erläuterung	Darstellung von Venen mittels Röntgendiagnostik.
<b>VR22 Magnetresonanztomographie (MRT), nativ</b>	
Kommentar/Erläuterung	Schnittbilder zur Darstellung von Struktur und Funktion von Gewebe und Organen, erzeugt mit magnetischen Feldern, ohne Kontrastmittel.
<b>VR23 Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel</b>	
Kommentar/Erläuterung	Schnittbilder zur Darstellung von Struktur und Funktion von Gewebe und Organen, erzeugt mit magnetischen Feldern, mit Kontrastmittel.
<b>VR44 Teleradiologie</b>	
Kommentar/Erläuterung	Teleradiologie (Übertragen von radiologischen Bildern über Telekommunikationseinrichtungen).

**B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Innere Medizin**

### B-1.5 Fallzahlen von Innere Medizin

Vollstationäre Fallzahl	3056
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar/Erläuterung	

### B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
E86	155	Volumenmangel
I50.1	137	Linksherzinsuffizienz
I10.0	102	Benigne essentielle Hypertonie
J20.9	92	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
I50.0	89	Rechtsherzinsuffizienz
R55	84	Synkope und Kollaps
J18.1	75	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
I48.0	68	Vorhofflimmern, paroxysmal
R07.2	61	Präkordiale Schmerzen
J44.0	46	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege

### B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
1-632.0	371	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
1-650.1	212	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
8-550.1	188	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
9-200.0	83	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 43 bis 71 Aufwandspunkte
8-800.C0	75	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-930	73	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-650.2	71	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
8-550.2	70	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten
8-982.1	25	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-982.0	23	Palliativmedizinische Komplexbehandlung: Bis zu 6 Behandlungstage



### B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#### Privatambulanz

Art	AM07 - Privatambulanz
Kommentar/Erläuterung	Privatambulanz

### B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
1-650.1	207	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
1-650.2	71	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
1-650.0	8	Diagnostische Koloskopie: Partiiell
1-444.6	Datenschutz	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
1-642	Datenschutz	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-650.X	Datenschutz	Diagnostische Koloskopie: Sonstige

### B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.

#### B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	
Vollkräfte	11,19
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	11,19
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0



Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	11,19
Fall je Anzahl	273,10
Kommentar/Erläuterung	

<b>Fachärzte und Fachärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	
Vollkräfte	6
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	6
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	6
Fall je Anzahl	509,33
Kommentar/Erläuterung	

<b>Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal</b>	
Stunden	39

*Facharztbezeichnungen*

<b>AQ23 Innere Medizin</b>	
Kommentar/Erläuterung	Fachärzte und Fachärztinnen für Innere Medizin erkennen und behandeln eine große Anzahl an Erkrankungen. Zum Aufgabenfeld des Internisten gehört die Behandlung Erkrankungen der inneren Organe.



Zusatz-Weiterbildungen

<b>ZF07 Diabetologie</b> Kommentar/Erläuterung	Die Zusatz-Weiterbildung "Diabetologie" umfasst die Vorbeugung, Erkennung und Behandlung der Zuckerkrankheit.
<b>ZF09 Geriatrie</b> Kommentar/Erläuterung	Die Zusatz-Weiterbildung "Geriatrie" umfasst die ganzheitliche Behandlung von Menschen, die an typischen Erkrankungen des Alters leiden.
<b>ZF28 Notfallmedizin</b> Kommentar/Erläuterung	Die Zusatzausbildung "Notfallmedizin" umfasst die Behandlung von akuten Erkrankungen, Unfällen und Verletzungen und wird auch als Rettungsmedizin bezeichnet.
<b>ZF38 Röntgendiagnostik – fachgebunden –</b> Kommentar/Erläuterung	Die Zusatz-Weiterbildung "Röntgendiagnostik" umfasst Methoden, die z.B. das fachgerechte Anfertigen von Röntgenbildern ermöglichen.

**B-1.11.2 Pflegepersonal**

<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)</b>	
Vollkräfte	29,58
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	29,58
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte	29,58
Fall je Anzahl	103,31
Kommentar/Erläuterung	

**Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildungsdauer 2 Jahre)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildungsdauer 1 Jahr)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs)**

Vollkräfte 2,7

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 2,7

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 2,7

Fall je Anzahl 1131,85

Kommentar/Erläuterung

**Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung





<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

<b>Belegentbindungspfleger und Beleghebammen</b>	
Personen	0
Fall je Anzahl	

<b>Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal**

Stunden	39
---------	----

*Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss***PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten**

Kommentar/Erläuterung	Unsere Stationsleitungen haben die staatlich anerkannte Weiterbildung zur Leiterin einer Pflege- oder Funktionseinheit im Gesundheitswesen.
-----------------------	---

*Zusatzqualifikation***ZP01 Basale Stimulation**

Kommentar/Erläuterung	1 Pflegefachkraft hat die Zusatzqualifikation Basale Stimulation.
-----------------------	---

**ZP02 Bobath**

Kommentar/Erläuterung	3 Pflegefachkräfte haben die Zusatzqualifikation - Bobath.
-----------------------	--

**ZP07 Geriatrie**

Kommentar/Erläuterung

Eine Mitarbeiterin hat die Fachweiterbildung "Aktivierend-therapeutische Pflege Geriatrie" und eine weitere Mitarbeiterin das Zertifikat "Spezifische Pflege in der Geriatrie"

**ZP08 Kinästhetik**

Kommentar/Erläuterung

6 Pflegefachkräfte haben die Zusatzqualifikation Kinästhetik.

**ZP14 Schmerzmanagement**

Kommentar/Erläuterung

1 Pflegefachkräfte haben die Zusatzqualifikation Pain Nurse.

**ZP16 Wundmanagement**

Kommentar/Erläuterung

1 Pflegefachkraft hat die Zusatzqualifikation Wundexperte.

**ZP20 Palliative Care**

Kommentar/Erläuterung

3 Pflegefachkräfte haben die Zusatzqualifikation Palliativ care.

**B-1.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik**

**Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr. 3 PsychThG) in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung



<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

<b>Ergotherapeuten in Vollkräften</b>	
Vollkräfte	0,23
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0,23
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0,23
Fall je Anzahl	13286,96
Kommentar/Erläuterung	

<b>Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten in Vollkräften</b>	
Vollkräfte	3
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	3



Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 3

Fall je Anzahl 1018,67

Kommentar/Erläuterung

**Sozialarbeiter, Sozialpädagogen in Vollkräften**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung



## B2 - Allgemeine Chirurgie

### B-2.1 Allgemeine Kontaktdaten von Allgemeine Chirurgie

Name	Allgemeine Chirurgie
Gliederungsnummer	2
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Hauptabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
1500	Allgemeine Chirurgie
Adressen öffentlicher Zugänge	
Straße	
Hausnummer	
Postleitzahl	
Ort	
Webseite	

*Chefärzte/Chefärztinnen*

#### **Dr. Thomas Beyer**

Funktion	Chefarzt
Telefon	06551 15 - 131
Fax	06551 15 - 213
E-Mail	tbeyer.sjk-pr@ct-west.de

### B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Allgemeine Chirurgie' geschlossen.

Kommentar/Erläuterung

### B-2.3 Medizinische Leistungsangebote von Allgemeine Chirurgie

*Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie*

#### **VC17 Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen**

Kommentar/Erläuterung	Offene, chirurgische Behandlung innerhalb des Gefäßes, Behandlung von Gefäßerkrankungen.
-----------------------	--



**VC18 Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen**

Kommentar/Erläuterung

Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen mittels Medikamenten und/oder physikalische Maßnahmen ohne operative Eingriffe.

**VC19 Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen, wie z.B. Krampfaderchirurgie oder chronische Geschwüre (z.B. offenes Bein).

**VC21 Endokrine Chirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe bspw. an Schilddrüse oder Nebenschilddrüse.

**VC22 Magen-Darm-Chirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe am Magen-Darm-Trakt.

**VC23 Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe an Leber, Galle oder Bauchspeicheldrüse.

**VC24 Tumorchirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe an Tumorgewebe/ Geschwüren.

**VC26 Metall-/Fremdkörperentfernungen**

Kommentar/Erläuterung

Metall- und Fremdkörperentfernungen.

**VC27 Bandrekonstruktionen/Plastiken**

Kommentar/Erläuterung

Wiederherstellung der Bänder/Plastiken.

**VC28 Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik**

Kommentar/Erläuterung

Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik an Hüfte, Knie und Schulter.

**VC29 Behandlung von Dekubitalgeschwüren**

Kommentar/Erläuterung

Behandlung von Druckgeschwüren durch zu langes, einseitiges Liegen bei meist immobilen Patienten und Patientinnen.

**VC30 Septische Knochenchirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe am Knochen aufgrund einer bakteriellen Infektion.

**VC31 Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen.

**VC32 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes.

**VC33 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses.

**VC34 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Brustkorbs.

**VC35 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend (Lenden- und Kreuzbeingegend), der Lendenwirbelsäule und des Beckens.

**VC36 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes.

**VC37 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes.

**VC38 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand.

**VC39 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels.

**VC40 Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels.

**VC41 Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes.

**VC42 Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen.

**VC63 Amputationschirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe zur medizinisch notwendigen Abtrennung von Körperteilen (z.B. aufgrund eines Unfalles).

**VC65 Wirbelsäulenchirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe an der Wirbelsäule.

**VC55 Minimalinvasive laparoskopische Operationen**

Kommentar/Erläuterung

Bauchspiegelung mit kleinstmöglicher Verletzung der Haut.

**VC56 Minimalinvasive endoskopische Operationen**

Kommentar/Erläuterung

Operationen mit Einsatz von Endoskopen und kleinstmöglicher Verletzung der Haut.

**VC57 Plastisch-rekonstruktive Eingriffe**

Kommentar/Erläuterung

Plastisch-wiederherstellende Eingriffe.

**VC58 Spezialsprechstunde**

Kommentar/Erläuterung

Die chirurgische Fachabteilung bietet spezielle Sprechstunden für die Gefäßchirurgie, Neurochirurgie, Traumatologie / Orthopädie, Viszeral Chirurgie und Proktologie an.

**VC66 Arthroskopische Operationen**

Kommentar/Erläuterung

Orthopädie - Untersuchung von Gelenken mit einem speziellen Endoskop.

**VC71 Notfallmedizin**

Kommentar/Erläuterung

Notfallmedizin.

*Medizinische Leistungsangebote im Bereich Dermatologie***VD20 Wundheilungsstörungen**

Kommentar/Erläuterung

Wundheilungsstörungen.

*Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin***VI39 Physikalische Therapie**

Kommentar/Erläuterung

Von Physiotherapeuten oder Masseuren durchgeführte Therapie z.B. mit UV-Licht, Infrarot, Massagen oder Physiotherapie.

**VI40 Schmerztherapie**

Kommentar/Erläuterung

Therapie zur Behandlung von Schmerz und seinen Auswirkungen.

**VI42 Transfusionsmedizin**

Kommentar/Erläuterung

Fachgebiet der Medizin, welches sich mit der Gewinnung und Verabreichung von Blutprodukten beschäftigt.

*Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie***VO15 Fußchirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe am Fuß.

**VO19 Schulterchirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe an der Schulter.

**VO20 Sportmedizin/Sporttraumatologie**

Kommentar/Erläuterung

Ein Fachbereich der Medizin, der den Einfluss von Bewegung, Sport und Training untersucht sowie die Behandlung und Therapie von sportbedingten Unfällen und Verletzungen.

**VO14 Endoprothetik**

Kommentar/Erläuterung

Orthopädie/Unfallchirurgie - eingesetzte künstliche Implantate zur Behebung von Funktionsstörungen z.B. Hüfte, Knie, Schulter.

**VO21 Traumatologie**

Kommentar/Erläuterung

Metall- und Fremdkörperentfernungen.

*Medizinische Leistungsangebote im Bereich Radiologie***VR01 Konventionelle Röntgenaufnahmen**

Kommentar/Erläuterung

Klassische Röntgenaufnahmen.

**VR10 Computertomographie (CT), nativ**

Kommentar/Erläuterung

Schnittbilder mittels Röntgentechnik ohne Kontrastmittel.

**VR11 Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel**

Kommentar/Erläuterung

Schnittbilder mittels Röntgentechnik mit Kontrastmittel.

**VR16 Phlebographie**

Kommentar/Erläuterung

Darstellung von Venen mittels Röntgendiagnostik.

**VR22 Magnetresonanztomographie (MRT), nativ**

Kommentar/Erläuterung

Schnittbilder zur Darstellung von Struktur und Funktion von Gewebe und Organen, erzeugt mit magnetischen Feldern, ohne Kontrastmittel.

**VR23 Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel**

Kommentar/Erläuterung

Schnittbilder zur Darstellung von Struktur und Funktion von Gewebe und Organe, erzeugt mit magnetischen Feldern, mit Kontrastmittel.

**VR44 Teleradiologie**

Kommentar/Erläuterung

Teleradiologie (Übertragen von radiologischen Bildern über Telekommunikationseinrichtungen).

*Medizinische Leistungsangebote in sonstigen medizinischen Bereichen*

**VX00 Proktologie**

Kommentar/Erläuterung

Medizinisches Teilgebiet, das sich mit den Erkrankungen des Enddarms beschäftigt (Stuhlinkontinenz, Hämorrhoidalleiden, Analfissur, Abszesse, Analfistel, Perianalthrombose, Anal- und Rektum Karzinome, Feigwarzen oder chronische Entzündungen.

**B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Allgemeine Chirurgie****B-2.5 Fallzahlen von Allgemeine Chirurgie**

Vollstationäre Fallzahl 2089  
 Teilstationäre Fallzahl 0  
 Kommentar/Erläuterung

**B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Code	Fallzahl	Beschreibung
S06.0	89	Gehirnerschütterung
M17.1	83	Sonstige primäre Gonarthrose
M54.4	59	Lumboischialgie
R10.3	53	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
M16.1	53	Sonstige primäre Koxarthrose
K40.9	49	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän
M51.1	41	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
S52.5	40	Distale Fraktur des Radius
K80.1	36	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis
M51.2	32	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung

**B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Code	Fallzahl	Beschreibung
5-820	113	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk

5-822	83	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-511.11	72	Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge
1-697.7	66	Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk
5-812.5	46	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
8-918.01	46	Multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Mindestens 21 Therapieeinheiten, davon weniger als 5 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren
5-530.32	46	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal
5-916.A1	43	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und Gelenken der Extremitäten
8-930	43	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-800.CO	41	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE

## B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

### Notfallambulanz (24)

Art AM08 - Notfallambulanz (24h)  
 Kommentar/Erläuterung Notfallambulanz (24-Stunden-Bereitschaft).

### D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz

Art AM09 - D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz  
 Kommentar/Erläuterung D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (Arbeitsunfälle).  
 Zulassung zum Verletztenartenverfahren.

### Privatambulanz

Art AM07 - Privatambulanz  
 Kommentar/Erläuterung Privatambulanz

### Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V

Art AM11 - Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V  
 Kommentar/Erläuterung Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V

## B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
1-697.7	44	Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk
5-812.5	31	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
5-898.4	24	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, partiell
5-894.14	18	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf
5-534.1	13	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss
8-020.5	10	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
5-859.12	10	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
5-849.0	9	Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions
5-894.1A	9	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
5-056.40	8	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch

## B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Stationäre BG-Zulassung vorhanden.

### B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	
Vollkräfte	10
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	10
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	



<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	10
Fall je Anzahl	208,90
Kommentar/Erläuterung	

<b>Fachärzte und Fachärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)</b>	
Vollkräfte	6
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	6
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	6
Fall je Anzahl	348,17
Kommentar/Erläuterung	

<b>Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal</b>	
Stunden	39

*Facharztbezeichnungen*

<b>AQ06 Allgemeinchirurgie</b>	
Kommentar/Erläuterung	Fachärzte und Fachärztinnen für Allgemeinchirurgie behandeln eine Vielzahl von Erkrankungen, die eine operative Behandlungsform benötigen.

**AQ10 Orthopädie und Unfallchirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Orthopädie und Unfallchirurgie decken zwei Versorgungsbereiche ab. Der orthopädische Schwerpunkt liegt in der Erkennung und Behandlung von funktionellen Störungen, Erkrankungen, Verletzungen und Schwerpunkt der Unfallchirurgie ist die Diagnose und Behandlung von Verletzungen des Bewegungsapparates.

**AQ13 Viszeralchirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Fachärzte und Fachärztinnen für Viszeral Chirurgie erkennen und behandeln Erkrankungen der inneren Organe, des Bauchraumes mit vorwiegend chirurgischen Mitteln.

*Zusatz-Weiterbildungen*

**ZF28 Notfallmedizin**

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatzausbildung "Notfallmedizin" umfasst die Behandlung von akuten Erkrankungen, Unfällen und Verletzungen und wird auch als Rettungsmedizin bezeichnet.

**ZF34 Proktologie**

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatzweiterbildung "Proktologie" umfasst die Vorbeugung, Erkennung, Behandlung und Nachsorge von Erkrankungen, Verletzungen, Formveränderungen oder Funktionsstörungen des Mastdarms (Enddarms), des Afters und der Beckenbodenmuskulatur.

**ZF38 Röntgendiagnostik – fachgebunden –**

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatz-Weiterbildung "Röntgendiagnostik" umfasst Methoden, die z.B. das fachgerechte Anfertigen von Röntgenbildern ermöglichen.

**B-2.11.2 Pflegepersonal**

**Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte

12,74



Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 12,74

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 12,74

Fall je Anzahl 163,97

Kommentar/Erläuterung

**Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildungsdauer 2 Jahre)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildungsdauer 1 Jahr)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs)**

Vollkräfte 1,54  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 1,54  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 1,54  
Fall je Anzahl 1356,49

Kommentar/Erläuterung

**Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Belegentbindungspfleger und Beleghebammen**

Personen 0

Fall je Anzahl

**Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung



<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	2
Fall je Anzahl	1044,50
Kommentar/Erläuterung	

<b>Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre)</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

<b>Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal</b>	
Stunden	39

*Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss*

<b>PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten</b>	
Kommentar/Erläuterung	Unsere Stationsleitungen haben die staatlich anerkannte Weiterbildung zur Leiterin einer Pflege- oder Funktionseinheit im Gesundheitswesen.



Zusatzqualifikation

<b>ZP01 Basale Stimulation</b>	
Kommentar/Erläuterung	2 Pflegefachkräfte haben die Zusatzqualifikation Basale Stimulation.
<b>ZP02 Bobath</b>	
Kommentar/Erläuterung	1 Pflegefachkraft hat die Zusatzqualifikation Bobath.
<b>ZP08 Kinästhetik</b>	
Kommentar/Erläuterung	4 Pflegefachkräfte haben die Zusatzqualifikation Kinästhetik.
<b>ZP12 Praxisanleitung</b>	
Kommentar/Erläuterung	1 Pflegefachkraft hat die Zusatzqualifikation Praxisanleitung.
<b>ZP14 Schmerzmanagement</b>	
Kommentar/Erläuterung	1 Pflegefachkräfte haben die Zusatzqualifikation Pain Nurse.
<b>ZP16 Wundmanagement</b>	
Kommentar/Erläuterung	2 Pflegefachkräfte haben die Zusatzqualifikation Wundexperte und 1 Pflegefachkraft die Zusatzqualifikation Wundtherapeut.

**B-2.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik**

<b>Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen in Vollkräften</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	



**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der prakti-schen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr. 3 PsychThG) in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Ergotherapeuten in Vollkräften**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten in Vollkräften**

Vollkräfte 3  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 3

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 3

Fall je Anzahl 696,33

Kommentar/Erläuterung

**Sozialarbeiter, Sozialpädagogen in Vollkräften**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung



### B3 - Frauenheilkunde und Geburtshilfe

#### B-3.1 Allgemeine Kontaktdaten von Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Name	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Gliederungsnummer	3
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Belegabteilung
Fachabteilungsschlüssel	
2400	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Adressen öffentlicher Zugänge	
Straße	
Hausnummer	
Postleitzahl	
Ort	
Webseite	

*Chefärzte/Chefärztinnen*

#### **Dr. Leonard Wagner**

Funktion	Belegarzt
Telefon	06551 7522
Fax	06551 7521
E-Mail	lwagner.sjk-pr@ct-west.de

#### B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Frauenheilkunde und Geburtshilfe' geschlossen.

Kommentar/Erläuterung

#### B-3.3 Medizinische Leistungsangebote von Frauenheilkunde und Geburtshilfe

*Medizinische Leistungsangebote im Bereich Gynäkologie und Geburtshilfe*

##### **VG01 Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse**

Kommentar/Erläuterung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (Milchbildungsdrüse).
-----------------------	---

**VG02 Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (Milchbildungsdrüse).

**VG03 Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (Milchbildungsdrüse).

**VG05 Endoskopische Operationen**

Kommentar/Erläuterung

Operationen unter Nutzung eines Endoskops, welches das Innere von Organen untersucht unter Nutzung einer im Endoskop installierten Kamera.

**VG06 Gynäkologische Chirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe der weiblichen Geschlechtsorgane.

**VG07 Inkontinenzchirurgie**

Kommentar/Erläuterung

Chirurgische Eingriffe aufgrund von Störungen beim Ausscheiden bzw. unkontrolliertes Ausscheiden von Harn und Stuhl.

**VG08 Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Tumoren der weiblichen Geschlechtsorgane.

**VG10 Betreuung von Risikoschwangerschaften**

Kommentar/Erläuterung

Betreuung von Risikoschwangerschaften.

**VG11 Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (Zeit nach der Geburt).

**VG12 Geburtshilfliche Operationen**

Kommentar/Erläuterung

Geburtshilfliche Operationen.

**VG13 Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane**

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane.

### VG14 Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes

Kommentar/Erläuterung

Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (Region der äußeren Geschlechtsorgane).

### B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Frauenheilkunde und Geburtshilfe

#### B-3.5 Fallzahlen von Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Vollstationäre Fallzahl	338
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar/Erläuterung	

#### B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
N70.0	76	Akute Salpingitis und Oophoritis
Z38.0	44	Einling, Geburt im Krankenhaus
O20.0	41	Drohender Abort
O34.2	15	Betreuung der Mutter bei Uterusnarbe durch vorangegangenen chirurgischen Eingriff
O21.0	13	Leichte Hyperemesis gravidarum
O34.3	11	Betreuung der Mutter bei Zervixinsuffizienz
P07.3	11	Sonstige vor dem Termin Geborene
O68.0	10	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch abnorme fetale Herzfrequenz
O26.9	10	Mit der Schwangerschaft verbundener Zustand, nicht näher bezeichnet
O43.8	8	Sonstige pathologische Zustände der Plazenta

#### B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
3-05D	130	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
9-262.0	62	Postnatale Versorgung des Neugeborenen: Routineversorgung
9-260	33	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
1-672	31	Diagnostische Hysteroskopie

5-749.10	31	Andere Sectio caesarea: Misgav-Ladach-Sectio: Primär
9-262.1	26	Postnatale Versorgung des Neugeborenen: Spezielle Versorgung (Risiko-Neugeborenes)
5-682.00	13	Subtotale Uterusexstirpation: Suprazervikal: Offen chirurgisch (abdominal)
5-690.0	13	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Ohne lokale Medikamentenapplikation
9-261	12	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-651.82	11	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Endoskopisch (laparoskopisch)

### B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

#### Belegarztpraxis am Krankenhaus

Art

AM15 - Belegarztpraxis am Krankenhaus

Kommentar/Erläuterung

### B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
1-672	28	Diagnostische Hysteroskopie
5-690.0	13	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Ohne lokale Medikamentenapplikation
5-690.1	9	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Mit lokaler Medikamentenapplikation
5-651.82	7	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Endoskopisch (laparoskopisch)
5-702.1	6	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Exzision von erkranktem Gewebe der Vagina
5-671.0	4	Konisation der Cervix uteri: Konisation
5-714.4	4	Vulvektomie: Partiell
5-711.1	Datenschutz	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste): Marsupialisation
1-471.0	Datenschutz	Biopsie ohne Inzision am Endometrium: Diagnostische Mikrokürettage (Strichkürettage)
5-691	Datenschutz	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers

### B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.





### B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Personen	1
Fall je Anzahl	338,00

#### Facharztbezeichnungen

#### AQ14 Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Kommentar/Erläuterung	Fachärzte und Fachärztinnen für Frauenheilkunde behandeln Mädchen, Schwangere, führen Geburten durch und begleiten im Rahmen der Nachsorge Mutter und Kind. Zu ihren Aufgabenbereichen gehören Vorsorgeuntersuchungen, um Erkrankungen der weiblichen Sexualorgane rechtzeitig zu erkennen / behandeln.
-----------------------	---

#### AQ16 Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie

Kommentar/Erläuterung	Fachärzte und Fachärztinnen, die über eine besondere Ausbildung in der Gynäkologischen Onkologie (Krebserkrankungen) und Reproduktionsmedizin (z.B. künstliche Befruchtungen) verfügen.
-----------------------	---

#### Zusatz-Weiterbildungen

#### ZF25 Medikamentöse Tumorthherapie

Kommentar/Erläuterung	Die Zusatz-Weiterbildung "Medikamentöse Tumorthherapie" umfasst die komplexe Behandlung mit Substanzen gegen den Krebs, die einer besonderen Beobachtung bedürfen.
-----------------------	--

### B-3.11.2 Pflegepersonal

#### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)

Vollkräfte	7,06
Kommentar/Erläuterung	



<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	7,06
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	7,06
Fall je Anzahl	47,88
Kommentar/Erläuterung	

<b>Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

**Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildungsdauer 2 Jahre)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildungsdauer 1 Jahr)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs)**

Vollkräfte 0,77  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0,77  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0,77  
Fall je Anzahl 438,96



Kommentar/Erläuterung

**Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 1

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 1

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 1

Fall je Anzahl 338,00

Kommentar/Erläuterung

**Belegentbindungspfleger und Beleghebammen**

Personen 0

Fall je Anzahl

**Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal**

Stunden 39

*Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss*

**PQ05 Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten**

Kommentar/Erläuterung Unsere Stationsleitungen haben die staatlich anerkannte Weiterbildung zur Leiterin einer Pflege- oder Funktionseinheit im Gesundheitswesen.



Zusatzqualifikation

<b>ZP01 Basale Stimulation</b>	
Kommentar/Erläuterung	1 Pflegefachkraft hat die Zusatzqualifikation Basale Stimulation.
<b>ZP08 Kinästhetik</b>	
Kommentar/Erläuterung	2 Pflegefachkräfte haben die Zusatzqualifikation Kinästhetik.
<b>ZP12 Praxisanleitung</b>	
Kommentar/Erläuterung	1 Pflegefachkraft hat die Zusatzqualifikation Praxisanleitung.
<b>ZP14 Schmerzmanagement</b>	
Kommentar/Erläuterung	2 Pflegefachkraft hat die Zusatzqualifikation Pain Nurse.

**B-3.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik**

<b>Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen in Vollkräften</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0

Kommentar/Erläuterung

**Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung



**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutinnen in Vollkräften**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr. 3 PsychThG) in Vollkräften**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0



Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Ergotherapeuten in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten in Vollkräften**

Vollkräfte 0,42

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0,42

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung



<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0,42
Fall je Anzahl	804,76
Kommentar/Erläuterung	

<b>Sozialarbeiter, Sozialpädagogen in Vollkräften</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	



## B4 - Anästhesie

### B-4.1 Allgemeine Kontaktdaten von Anästhesie

Name	Anästhesie
Gliederungsnummer	4
Art der Organisationseinheit/Fachabteilung	Nicht bettenführende Abteilung
Fachabteilungsschlüssel	
3700	Anästhesie
Adressen öffentlicher Zugänge	
Straße	
Hausnummer	
Postleitzahl	
Ort	
Webseite	

*Chefärzte/Chefärztinnen*

#### **Dr. Thomas Erb**

Funktion	Chefarzt
Telefon	06551 15 - 210
Fax	06551 15 - 590
E-Mail	erb-t.sjk-pr@ct-west.de

### B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Es wurden keine Vereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen der 'Anästhesie' geschlossen.

Kommentar/Erläuterung

### B-4.3 Medizinische Leistungsangebote von Anästhesie

*Medizinische Leistungsangebote in sonstigen medizinischen Bereichen*

#### **VX00 Notfallmedizin**

Kommentar/Erläuterung	Die Anästhesieabteilung organisiert den Notarztdienst der Region Prüm in Zusammenarbeit mit dem DRK. Das
-----------------------	--

Krankenhaus hat einen Hubschrauberlandeplatz. Von dort können Notfallpatienten ins Krankenhaus aufgenommen oder in andere Krankenhäuser verlegt werden. In 2015 hatten wir 962 N-Einsätze / NEF.

#### **VX00 Sichere Erbringung von Narkosen**

Kommentar/Erläuterung

Hauptaufgabe der Abteilung ist die sichere und nebenwirkungsarme Durchführung von Narkosen für die operativen Fachbereiche und diagnostische / interventionelle Eingriffe der Inneren Medizin und Radiologie. Dabei kommen Vollnarkoseverfahren und verschiedene Formen der Regionalanästhesie zum Einsatz.

#### **VX00 Schmerztherapie**

Kommentar/Erläuterung

Die Anästhesieabteilung hat einen Peri operativen Akutschmerzdienst für alle Fachbereiche aufgebaut. Das Krankenhaus verfügt über eine Praxis für Schmerztherapie; hier werden ambulante und stationäre Patienten versorgt.

#### **VX00 Palliativmedizinische Versorgung**

Kommentar/Erläuterung

Wir bieten die Palliativmedizinische Versorgung unter der organisatorischen Leitung der Anästhesieabteilung an. Unser Palliative-Team besteht aus Ärzten, Gesundheits- und Krankenpflegerin mit Zusatzausbildung Palliative-Care, Psychologe, Pflegeüberleitung, Seelsorger, Musik- und Physiotherapeut.

#### **VX00 Intensivstation**

Kommentar/Erläuterung

Die Betreuung der Patienten erfolgt in enger Kooperation mit den jeweiligen Ärzten der Fachabteilungen. Eine kontinuierliche 24-stündige Überwachung und akute Behandlungsbereitschaft ist durch ein erfahrenes Team von Ärzten und Pflegefachkräften gewährleistet.

### **B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit von Anästhesie**



#### B-4.5 Fallzahlen von Anästhesie

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0
Kommentar/Erläuterung	

#### B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

#### B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

#### B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

##### Privatambulanz

Art	AM07 - Privatambulanz
Kommentar/Erläuterung	Privatambulanz: Dr. med. Erb - Anästhesie Privatambulanz: Dr. med. Elsen - Schmerztherapie  In unserem Haus führt Dr. med. Elsen eine Praxis für Schmerztherapie. Diese hat die volle Zulassung für alle Krankenkassen.

#### B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Code	Fallzahl	Beschreibung
------	----------	--------------

#### B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Keine Zulassungen zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft vorhanden.



### B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte 5,8  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 5,8  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 5,8  
Fall je Anzahl  
Kommentar/Erläuterung

#### Fachärzte und Fachärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Vollkräfte 5,8  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 5,8  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte	5,8
Fall je Anzahl	
Kommentar/Erläuterung	

**Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal**

Stunden	39
---------	----

**Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)**

Personen	0
Fall je Anzahl	

*Facharztbezeichnungen***AQ01 Anästhesiologie**

Kommentar/Erläuterung	Fachärzte und Fachärztinnen für Narkosemedizin bereiten den Patienten und Patientinnen auf die Narkose vor, begleiten diese und sorgen dafür, dass während des Eingriffes keine Schmerzen auftreten und lebenswichtige Körperfunktionen störungsfrei bleiben.
-----------------------	---

*Zusatz-Weiterbildungen***ZF02 Akupunktur**

Kommentar/Erläuterung	Die Zusatz-Weiterbildung "Akupunktur" umfasst Behandlungsmethoden, die aus der traditionellen chinesischen Medizin stammen. Akupunktur ist die gezielte Einstichtherapie mittels feiner Nadeln zur Behebung von Schmerzsyndromen und Organstörungen.
-----------------------	--

**ZF15 Intensivmedizin**

Kommentar/Erläuterung	Die Zusatzausbildung "Intensivmedizin" umfasst die Behandlung von Patienten und Patientinnen, die aufgrund ihrer schweren Verletzungen oder ihres kritischen Gesundheitszustandes eine besondere Form der gesundheitlichen Überwachung benötigen.
-----------------------	---



**ZF28 Notfallmedizin**

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatzausbildung "Notfallmedizin" umfasst die Behandlung von akuten Erkrankungen, Unfällen und Verletzungen und wird auch als Rettungsmedizin bezeichnet.

**ZF30 Palliativmedizin**

Kommentar/Erläuterung

Die Palliativmedizin umfasst ganzheitliche Behandlungskonzepte für die Behandlung von Patienten und Patientinnen in fortgeschrittenen Krankheitsstadien. Augenmerk der Palliativmedizin ist nicht die Heilung, sondern die Aufrechterhaltung einer hohen Lebensqualität.

**ZF42 Spezielle Schmerztherapie**

Kommentar/Erläuterung

Die Zusatz-Weiterbildung "Spezielle Schmerztherapie" umfasst die Anwendung von Behandlungsmethoden, die geeignet sind, Schmerzen zu lindern und die Lebensqualität der Patienten und der Patientinnen zu erhöhen.

**B-4.11.2 Pflegepersonal****Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 3,79

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 3,79

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0



Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 3,79

Fall je Anzahl

Kommentar/Erläuterung

**Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Altenpfleger und Altenpflegerinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen (Ausbildungsdauer 2 Jahre)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen (Ausbildungsdauer 1 Jahr)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0



Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen (Ausbildungsdauer ab 200 Std. Basiskurs)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Entbindungspfleger und Hebammen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Belegentbindungspfleger und Beleghebammen**

Personen 0  
Fall je Anzahl

**Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Medizinische Fachangestellte (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal**

Stunden 39

*Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss***PQ04 Intensivpflege und Anästhesie**

Kommentar/Erläuterung 4 Mitarbeiter haben die Fachweiterbildung "Fachgesundheits- und Krankenpfleger/In für Intensivpflege und Anästhesie".

**PQ08 Operationsdienst**

Kommentar/Erläuterung In der OP-Abteilung haben 2 Mitarbeiter die Weiterbildung zum "Fachgesundheits- und Krankenpfleger/In für den Operationsdienst". Des Weiteren haben wir in dieser Abteilung eine ausgebildete OTA.



### B-4.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

#### Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen in Vollkräften

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal in der stationären Versorgung

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

#### Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen in Vollkräften

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

#### Personal in der ambulanten Versorgung

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung



<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

<b>Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen in Vollkräften</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der stationären Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	

<b>Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutinnen in Vollkräften</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis</b>	
Personen	0
Kommentar/Erläuterung	
<b>Personal in der ambulanten Versorgung</b>	
Vollkräfte	0
Kommentar/Erläuterung	



**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr. 3 PsychThG) in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Ergotherapeuten in Vollkräften**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten in Vollkräften**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der ambulanten Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Vollkräfte 0  
Kommentar/Erläuterung

**Sozialarbeiter, Sozialpädagogen in Vollkräften**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal in direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung

**Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis**

Personen 0  
Kommentar/Erläuterung



**Personal in der ambulanten Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung

**Personal in der stationären Versorgung**

Personen 0

Kommentar/Erläuterung



## C - Qualitätssicherung

### C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist für Rheinland-Pfalz eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

#### Schlaganfall

Teilnahme	Nein
Kommentar/Erläuterung	

### C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

#### Diabetes mellitus Typ 1

Teilnahme	Nein
Kommentar/Erläuterung	

#### Diabetes mellitus Typ 2

Teilnahme	Nein
Kommentar/Erläuterung	

#### Brustkrebs

Teilnahme	Nein
Kommentar/Erläuterung	

#### Koronare Herzkrankheit (KHK)

Teilnahme	Nein
Kommentar/Erläuterung	

#### Modul Chronische Herzinsuffizienz (bei KHK)

Teilnahme	Nein
Kommentar/Erläuterung	

#### Asthma bronchiale

Teilnahme	Nein
Kommentar/Erläuterung	

### Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)

Teilnahme	Nein
Kommentar/Erläuterung	

### C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

#### Datenerfassung zur Qualitätsverbesserung in der postoperativen Schmerztherapie.

Leistungsbereich	QUIPS Medizinisches Benchmark-Projekt, in dem die Schmerztherapie nach chirurgischen Operationen vom Patienten eingeschätzt wird.
Ergebnis	In 2015 erzielte unsere Einrichtung gute Zufriedenheitswerte.
Messzeitraum	01. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015
Datenerhebung	Ende 2015 befanden sich ca. 480.000 Datensätze in den Datenbanken (QUIPS und PAIN OUT).
Rechenregeln	Ein Web-Frontend ermöglicht die Datenanalyse für teilnehmende Kliniken (Standardisierte/anonymisierte Fragebögen). Rückschlüsse auf einzelne Patienten sind nicht möglich.
Referenzbereiche	Im Kalenderjahr 2015 nahmen 204 Kliniken aus Deutschland, Österreich und der Schweiz an QUIPS teil.
Vergleichswerte	Vergleichswerte zum Bundesdurchschnitt ergaben keine Auffälligkeiten.
Quellenangabe Dokumentation	QUIPS wurde und wird seit 1998 am Universitätsklinikum Jena entwickelt und wird unterstützt durch die Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin, die Deutsche Gesellschaft für Chirurgie, den Berufsverband Deutscher Anästhesisten und den Berufsverband Deutscher Chirurgen. Der Schwerpunkt von QUIPS liegt auf der Ergebnisqualität aus Sicht der Patientinnen und Patienten.

### C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach §137 Abs.3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

### C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

### C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V



**Fachärzte und Fachärztinnen, psychologische Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht unterliegen**

Anzahl 18

**Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt**

Anzahl 8

**Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben**

Anzahl 7